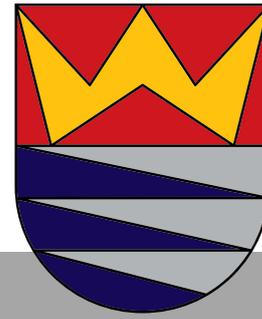


Gemeindenachrichten Weibern



RIKSCHA-Taxi

am Autofreien Tag (21.9.)
gesteuert von unserem
Radfahrbeauftragten
Rudi Gattinger
9:00 – 12:00 Uhr
Gratis-Einkaufsfahrten
zur Resi

Die Fahrgäste werden von zu
Hause abgeholt und nach dem
Einkauf wieder nach Hause
gebracht.
Anmeldungen ab sofort beim
Gemeindeamt möglich (Tel:
2555) begrenzte Teilnehmer-
zahl!

Näheres auf Seite 2



(Foto: Regina Roitinger)

Aus dem Inhalt:

Seite 2-4	Amtliche Mitteilungen
Seite 5	Regionalmanagement Oberösterreich
Seite 6	Aus dem Kindergarten
Seite 7	Aus der Volksschule und der NMS Haag am Hausruck
Seite 8	Aus der NMS Haag/H. und den Vereinen
Seite 9 - 13	Aus den Vereinen
Seite 14	Nationale „Special Olympics“
Seite 15	Einladung MUFUKU
Seite 16 - 17	Gesunde Gemeinde
Seite 18	Aus der Gemeinde
Seite 19 - 20	Sträuchermarkt Bestellschein

Der Gemeinderat hat beschlossen

Sitzung vom 21. Juni 2018

Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum Rechnungsabschluss 2017 wurde ebenso wie der vorliegende Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Abschluss eines Supportvertrages zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) mit der Gemdat OÖ GmbH&CoKG wurde beschlossen. Frau Annemarie Marn wurde zur Datenschutzkoordinatorin bestellt.

Der Auftrag für die Asphaltierung des ersten Bauabschnittes beim „Weißenweg“ wird an die Firma Felbermayr Bau GmbH & CoKG, Haag/H., mit geschätzten Gesamtkosten von € 77.186,17 (inklusive MwSt) vergeben.

Die Finanzierungsbestätigung und Vollmachterteilung für die Grundeinlöseverhandlung zur Errichtung des Geh- und Radweges an der Pramtal Straße im Bereich der Dirisamerstraße wurden beschlossen.

Dem Abschluss der Kaufvereinbarungen im Zuge des geplanten Kreuzungsumbaues des Güterweges Grolzham mit der Marschallinger Straße L1181 in der Ortschaft Schwarzgrub wurde zugestimmt.

Dem Abschluss von Infrastrukturkosten- und Baulandsicherungsverträgen mit der Familie Steiner, Hauptstraße 7 und Mag. Alois Roitinger, Niederndorf 7 wurde zugestimmt.

Die Änderung Nr. 5 zum Flächenwidmungsplan Nr. 5/2013 sowie die Änderung Nr. 3 zum Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2/2013 (Familie Steiner) und die Änderung Nr. 6 zum Flächenwidmungsplan Nr. 5/2013

(Mag. Alois Roitinger) wie sie in den jeweiligen Änderungsplänen des Architekten DI Dieter Krebs aus Grieskirchen vom 12.12.2017 dargestellt sind, wurden beschlossen.

Die vorliegende Resolution zur Lehre für Asylwerbende in Mangelberufen wurde nicht beschlossen.

Die erforderlich gewordenen Nachwahlen ergaben im Zuge von Fraktionswahlen folgende Ergebnisse: Stefan Rebhan wurde als Mitglied und E. Rudolf Landauer als Ersatzmitglied in den Finanzausschuss gewählt. Stefan Kumpfmüller wurde als Mitglied und Andreas Kleinpözl als Ersatzmitglied in den Bauausschuss gewählt. Ing. Gerald Schickmair wurde als Mitglied und Josef Oberndorfer als Ersatzmitglied in den Bauausschuss gewählt. Markus Eiblhuber wurde zum Obmannstellvertreter im Bauausschuss gewählt. Markus Spanlang wurde als Mitglied und Matthias Wilflingseder als Ersatzmitglied in den Jagdausschuss gewählt. Wolfgang Iglseider wurde als Ersatzmitglied in den RHV Oberes Trattnachtal gewählt.

Die Verleihung des Ehrenringes an Bgm. a. D. Ing. Horst Müller wurde einstimmig beschlossen.

Es wurde einstimmig beschlossen, folgende Personen für ihre Verdienste um die Gemeinde Weibern mit der Ehrennadel der Gemeinde Weibern auszuzeichnen (Reihung nach Alphabet): Johannes Fellinger, Rudolf Harra, Theresia Schwarzgruber, Bgm. a. D. Adolf Spanlang, Aloisia Stafflinger, Christine Wimmer, Ing. Josef Zauner;

Freie Mietwohnung



Im Styria-Wohnblock ist ab sofort eine Wohnung neu zu vermieten.

Wohnung mit 68,41 m²

befindet sich im 2 OG und besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele und Loggia

voraussichtliche monatliche Nutzungsgebühr inkl. Betriebskosten und Heizungskosten:	€ 520,93
voraussichtliche monatliche Garagenmiete:	€ 42,96
Baukostenbeitrag:	€ 1.271,57
Kautions:	€ 500,00
Genossenschaftsgebühren:	€ 180,00

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Weibern,
Hauptstraße 5, 4675 Weibern
Redaktion: Gemeinde Weibern
Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at
E-Mail: gemeindeamt@weibern.at
Fotos: Gemeinde Weibern, privat,
Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Frömel
Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.
Redaktionsschluss Oktober 2018:
Freitag, 14.09.2018

Einladung Seniorenausflug - Sonnenwelt Großschönau

Der Sozialausschuss der Gemeinde Weibern lädt zum Ausflug am **28. September 2018** herzlich ein.

Unkostenbeitrag € 10,-/Person bitte bei der Anmeldung bezahlen!
Anmeldung bis 30. August
am Gemeindeamt Weibern Tel: 2555



Foto: Sonnenwelt



Foto: Klaus Pichler

Weibern (Abfahrt um 7.30 Uhr) - Wels - Linz - Pregarten - Bad Zell - Königswiesen - Arbesbach - Großgerungs - Großschönau (Besichtigung der Sonnenwelt) - Zwettl (Mittag und kurzer Aufenthalt) - Armschlag - Ottenschlag - Würnsdorf - Persenbeug - Grein (Aufenthalt) - Amstetten - Linz - Wels - Weibern (Ankunft ca. 19.00 Uhr)

www.klimarettung.at



MOBILITÄTSWOCHE (16-22. September) & AUTOFREIER TAG 2018

Die Klimabündnis-Gemeinde Weibern lädt wieder zum Mitmachen bei den Aktionen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche ein.

Tägliche Wege werden von vielen ganz automatisch mit dem Auto gemacht, ohne dass andere Fortbewegungsmittel in Betracht gezogen werden. In dieser Woche könnten wir einmal ausprobieren, unsere Alltagswege zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit einem öffentlichen Verkehrsmittel zurückzulegen.

3 Tage AUTOFREI – Ich bin dabei!

Alle GemeindebürgerInnen sind eingeladen für 3 Tage im Zeitraum vom 16. bis 21. September auf ihr Auto zu verzichten. Die TeilnehmerInnen geben ihren Autoschlüssel bei der Gemeinde ab. Sie stimmen zu, für den vereinbarten Zeitraum auf das eigene Auto zu verzichten und stattdessen zu Fuß, mit dem Rad, den Öffis oder einem E-Car Sharing Auto unterwegs zu sein. Die Autoschlüssel werden im betreffenden Zeitraum von der Gemeinde sicher verwahrt. Das Elektro-Auto der Gemeinde kann für einzelne Fahrten ausgeborgt werden. (Mo – Fr ab 13 Uhr, Voranmeldung und Reservierung bei der Gemeinde erforderlich) Für jene, die sich an dieser Aktion beteiligen gibt es eine kleine Anerkennung.

AUTOFREIER TAG in Weibern Freitag, 21. September

9:00 – 12:00 Uhr: RIKSCHA-Taxi gesteuert von unserem Radfahrbeauftragten Rudi Gattinger.

Die Fahrgäste werden von zu Hause abgeholt und nach dem Einkauf wieder nach Hause gebracht.

Anmeldungen ab sofort beim Gemeindeamt möglich (Tel: 2555) begrenzte Teilnehmerzahl!

Kaffee und Kuchen in der Spezerei

15:00 Uhr: Gemeindeamt Weibern
Besuch von Mag. Norbert Rainer, Leiter von Klimabündnis OÖ und Start der FAHRRADKETTE.

Alle anwesenden Radfahrer stellen sich mit ihren Rädern aneinander und versuchen, gemeinsam eine Kette vom Gemeindeamt über die Kirchengasse und den Sportplatzweg wieder zurück zur Gemeinde zu bilden.

- anschließend gemeinsame FAMILIEN-RADTOUR nach Dirisam und zurück
- Station in Dirisam mit GLÜCKSRAD Gewinnspiel und Kinderprogramm
- Ausklang bei der Spezerei bis 18.00 Uhr



(Foto: Rudi Gattinger)

FAHRRADKETTE – „jede Wette, dass wir es schaffen, mit vielen Radfahrern eine Kette vom Gemeindeamt über die Kirchengasse und den Sportplatzweg wieder zurück zur Gemeinde zu bilden!“ sagen die Radfreunde, der Arbeitskreis Klimabündnis und der Umweltausschuss Weibern und hoffen auf zahlreiche Unterstützung durch Vereine und alle großen und kleinen Radfahrer – mindestens 200 Radler werden auf jeden Fall bei dieser Aktion gebraucht. Komm auch du mit deinem Fahrrad und mach mit bei der Fahrradkette am Autofreien Tag (21.9.) um 15 Uhr bei der Gemeinde.



Bienenfreundliche Gemeinde.

Weibern blüht auf.

Weibern blüht auf für Bienen!



Foto: Land OÖ / Kauder

Weibern ist am Freitag, 22. Juni als eine der ersten 12 „Bienenfreundlichen Gemeinden“ von LR Rudi Anschöber beim Bienenfest des OÖ Imkereizentrums ausgezeichnet worden.

Bienenfreundliche Gemeinden verzichten auf Pestizide auf öffentlichen Grünflächen, bepflanzen diese

bienenfreundlich oder laden die Bevölkerung ein, auch ihre Hausgärten in kleine Oasen für Insekten zu verwandeln. Mit Unterstützung des OÖ Bodenbündnis haben die ersten 12 gemeinsam - neben zahlreichen Aktionen - bereits über 10.000 m² Bienenweide angelegt und über 13 Hektar Wiesen auf extensive Nutzung um-

gestellt. Damit nimmt auf ihren Wiesen und in ihren Parks das Summen wieder stetig zu! „Ich möchte allen Mitwirkenden in den Gemeinden, insbesondere den Bienenbeauftragten, recht herzlich für ihr bienenfreundliches Engagement danken. Es freut mich sehr, dass sich heuer fünf weitere Gemeinden auf den Weg machen und wir diese vorbildliche Arbeit in diesem gebührenden Rahmen im Imkereizentrum auszeichnen dürfen,“ sagt Gerlinde Larndorfer-Armbruster vom Bodenbündnis OÖ.

LR Rudi Anschöber: „Unsere „Bienenfreundlichen Gemeinden“ sind Vorbilder im Einsatz für mehr Vielfalt und zeigen, dass es auch ohne Umweltgifte geht – sie übernehmen Verantwortung. Ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Erhalt unserer Lebensgrundlagen auch für die nächsten Generationen. Denn Böden und Bienen bedeuten Leben! Es geht also nicht um die Biene alleine, sondern um Insekten, Schmetterlinge, Singvögel.“

Hundehaltung

Das Mindestalter für die Hundehaltung beträgt 16 Jahre, weiters muss die nötige Sachkunde sowie die körperliche wie geistige Eignung gegeben sein.

Ein Hund darf nur so gehalten, beaufsichtigt, verwahrt oder geführt werden, dass

- Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden
- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann

Jeder Hund der älter als zwölf Wochen ist, **muss am Gemeindeamt binnen drei Tagen gemeldet werden.**

Diese Meldung muss beinhalten:

- Name und Adresse des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Adresse der Person, die den Hund zuletzt gehalten hat
- Die registrierte Mikrochipnummer des Hundes
- Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis
- Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens 725.000€

Ein Vergehen gegen das OÖ Hundehaltengesetz ist kein Kavaliärsdelikt und kann bis zu 7.000€ Geldstrafe kosten! Eine solche Verwaltungsübertretung be- geht zum Beispiel, wer

- der Meldepflicht nicht zeitgerecht oder überhaupt nicht nachkommt
- den Sachkundenachweis nicht erbringt
- einen Hund entgegen den gesetzlichen Bestimmungen hält
- seinen Verpflichtungen als Hundehalter/in nicht nachkommt
- verbotenerweise aggressive Hunde züchtet, ausbildet oder in Verkehr bringt
- gegen die Leinenpflicht oder Maulkorbpflicht verstößt
- gegen behördliche Anordnungen verstößt

Aktivitäten zur Standortattraktivität

Die Gemeinde Weibern engagiert sich seit letztem Jahr in Zusammenarbeit mit der Regionalmanagement OÖ GmbH im Projekt „Willkommen Standort OÖ“, dessen Ziel es ist (internationale) Zu- und Rückwanderer willkommen zu heißen und ansässige Arbeitskräfte und Bürger in der Gemeinde zu halten. Gemeinsam mit den lokalen Unternehmen möchte die Gemeinde die Standortattraktivität stärken. Aktivitäten wie ein regelmäßiger Austausch mit den Unternehmen (siehe Wirtschaftsdialoge), die Optimierung der Gemeindehomepage inkl. Präsentation der Unternehmen und Maßnahmen zur Fachkräfte-/Lehrlingssicherung sollen sukzessive gesetzt werden.

Information „Aus den Unternehmen“

In den Gemeindenachrichten wird es ab nun eine eigene Rubrik zum Thema „Aus den Unternehmen“ geben. Dabei sollen z.B. Unternehmen und deren Aktivitäten vorgestellt, Weiberner Lehrlinge vor den Vorhang geholt werden, Lehrberufe vorgestellt oder auf Berufsinformationsveranstaltungen hingewiesen werden.

Interessierte Unternehmen oder auch Privatpersonen, die zukünftig einen Beitrag zur Rubrik leisten wollen, melden sich bei der Gemeinde Weibern: gemeindeamt@weibern.at

Aktuell 7 Lehrbetriebe – 12 Lehrberufe in Weibern

In der Gemeinde Weibern stehen rund 800 Arbeitsplätze in klein- und mittelständischen (KMU) aber auch international tätigen Unternehmen zur Verfügung. Wesentlich für die Weiterentwicklung jedes Weiberner Unternehmens sind junge und gut ausgebildete Fachkräfte. Aktuell werden in 7 Weiberner Betrieben (Dirisamer GmbH, MKW Kunststofftechnik, OPTIMETALL Ing. Wagner GmbH, POLYTHERM Kunststoff- und Metalltechnik GmbH, Johannes Oberndorfer, Josef Schönleitner, KIM-Zentrale Österreich) 12 unterschiedliche Lehrberufe ausgebildet (siehe Infobox). Die Zahl der aufrechten Lehrverträge schwankte in den letzten Jahren zwischen 19 und 36 Lehrlingen.

In den kommenden Ausgaben werden u.a. die unterschiedlichen Lehrberufe näher vorgestellt.



Aktuelle Lehrberufe in Weibern (gemäß Lehrbetriebsübersicht der WKO)

- BeschichtungstechnikerIn
- Bürokaufmann/-frau
- ElektrotechnikerIn
- Industriekaufmann/-frau
- KonstrukteurIn
- KunststoffformgeberIn/-technikerIn
- MalerIn
- MaschinenbautechnikerIn
- Metallbau- und BlechtechnikerIn
- OberflächentechnikerIn
- TapeziererIn und DekorateurIn
- WerkzeugbautechnikerIn

Wirtschaftsdialoge in Weibern - Gut leben, gut arbeiten und gemeinsam mehr erreichen

Der Gemeinde Weibern ist der Austausch mit den lokalen Unternehmen besonders wichtig, um deren Bedürfnisse und Herausforderungen zu kennen und gemeinsam Aktivitäten zur Stärkung des Standortes zu definieren. Daher startete im vergangenen Jahr, mit Unterstützung der Regionalmanagement OÖ GmbH, der Versuch eines „Wirtschaftsdialoges“, welcher nun im Mai seine Fortsetzung bei der Firma MKW inkl. Betriebsbesichtigung fand. Diskutiert wurde u.a. die verbesserte Sichtbarmachung der Betriebe und deren Ausbildungsmöglichkeiten, die Fachkräftesicherung und Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung des Standortes.



**Der nächste Wirtschaftsdialog ist für Freitag,
30.11.2018, 09.00-11.00 Uhr
im Gemeindeamt Weibern geplant.
Alle Unternehmen der Gemeinde Weibern
werden dazu herzlich eingeladen.**



Fotos: RMOÖ

40 Jahre Kindergarten Weibern

Am 15. Juni wurde heuer das 40-jährige Jubiläum unseres Pfarrcaritaskinderkindergartens bei schönem Wetter und mit zahlreichem Besuch gefeiert.

Zu diesem Anlass wurden auch die Kindergartenkinder vom 1. Jahrgang (1978) eingeladen. Viele ehemalige Kindergartenkinder folgten der Einladung und feierten mit den derzeitigen Kindern das traditionelle Sommerfest. Alle damaligen Kindergartenbesucher wurden auch ins Festprogramm eingebunden, übernahmen eine Rolle, spielten und sangen für unsere Festgäste mit großem schauspielerischen und gesanglichem Talent das Singspiel „Dornröschen“ und wurden mit viel Applaus gewürdigt.

Ein Luftballonstart mit 99 Luftballons und guten Wünschen für unseren Kindergarten mit entsprechender Musik rundete die 40-Jahr-Feier ab.

Die Festschrift „40 Jahre Kindergarten Weibern 1978-2018“ wurde zu diesem Anlass erstellt und bei der Jubiläumsfeier präsentiert und zum Kauf angeboten.



Die Festschrift wird im Kindergarten, auf dem Gemeindeamt, der Raiba Weibern und im Kaufhaus Stehrer zum Preis von € 12,- zum Kauf angeboten.

Brandschutzübung im Kindergarten

Die Freiwillige Weiberner Feuerwehr führte kürzlich mit den Krabbel- und Kindergartenkindern die alljährliche Rettungsübung durch. Das verrauchte Kindergartengebäude konnte erst nach dem Absaugen des Rauches verlassen werden. Bei der Sammelstelle

im Garten erfolgte eine Besprechung mit den Kindern. Anschließend besichtigten die Schulanfänger das Feuerwehrdepot, die Einsatzfahrzeuge und Geräte, machten Löschversuche und eine aufregende Fahrt mit dem Einsatzwagen.



Kunstprojekt im Kindergarten

Den Schulanfängern des Pfarrcaritaskinderkindergartens wurde auch heuer wieder ein Zugang zur zeitgenössischen bildenden Kunst ermöglicht. Die Kinder besuchten im MUFUKU die Ausstellungen „Der poetische Blick“ von Helga Hofer und „Dunkelkammer“ von Sylvia Berndorfer. Ing. G. Bruckmüller vermittelte den Kindern die Werke des russischen Malers Wassily Kandinsky. Die Kinder haben aus den Werken des berühmten Künstlers



Vorlagen ausgesucht und auf Leinwände übertragen. Die entstandenen Kunstwerke wurden beim Sommerfest in einer Ausstellung präsentiert und verkauft.

Bücherpreise für die fleißigen Leser

Auch im Schuljahr 2017/18 wurde wieder fleißig gelesen. 231 Lesekarten wurden heuer abgegeben, das bedeutet 2310 gelesene Bücher.

Wie jedes Jahr wird aus jeder Klasse ein Gewinner ermittelt, der sich einen Buchpreis aussuchen darf.

Die Gewinner sind heuer:

- 1.Klasse: Melisa Catic
- 2.Klasse: Armela Arnautovic
- 3.Klasse: Benjamin Sendic
- 4.Klasse: Christina Matzeneder

Laut Bibliotheksstatistik führen die Bestenliste Johann Krausgruber mit 130 und Lena Wiesinger mit 122 gelesenen Büchern an.

Es ist sehr erfreulich, dass die Volksschulkinder die Schulbibliothek so regelmäßig besuchen und Bücher entleihen. Lesen erschließt uns die Welt und bedeutet „Abenteuer im Kopf“! Die Schulbibliothek ist stets bemüht, aktuelle, qualitativ hochwertige Kinderliteratur anzubieten und so den Kindern das Lesen schmackhaft zu machen.



Volksschulkinder in Miniautos unterwegs auf einem Verkehrsparcours im Gelände der MKW Weibern

In der letzten Schulwoche stand ein Verkehrserziehungsprojekt auf dem Stundenplan der Schulkinder.

Das Verkehrserziehungsprogramm der Firma Jumicar wurde mit dem Ziel entwickelt, Verkehrsunfälle mit Kindern im Straßenverkehr zu verhindern.

Anfangs bekamen die Kinder einen theoretischen Verkehrsunterricht. Anschließend durften sie das Gelernte in einem Mini-Auto in die Praxis umsetzen. Dabei lernten sie den Umgang mit Lenkrad, Gas und Bremse. Das Erlebnis, ein Fahrzeug selbst zu lenken begeisterte die Kinder sehr.



Musikalische Umrahmung der Firmungsmesse durch die Musik-NMS Haag



Trotz Musicalstress gestaltete die 4m Klasse am 26. Mai die Firmungsmesse musikalisch. Ein besonders für die Jugendlichen ansprechendes Programm wurde parallel zu den Proben für das Musical im Rahmen des Musikunterrichts einstudiert. Neben bekannten Liedern, wie „Ist da jemand“ oder „Sound of Silence“ wur-

de die Firmung durch einige Stücke des Instrumentalensembles der 4m umrahmt. Für einen festlichen Einzug und Auszug sorgte David Matzeneder, der klasseneigener Organist. Es ist ein schönes Bild, wenn Jugendliche mit so viel Begeisterung musizieren und dadurch einen wertvollen Beitrag für die Allgemeinheit leisten.

Mitreißende Musical-Uraufführung der Musik-NMS Haag am Hausruck

102 Schüler/innen der Musik-NMS Haag begeisterten in drei Aufführungen in der ÖTB-Turnhalle das zahlreich erschienene Publikum mit der Eigenproduktion des Musicals „Die Wächter“. Sowohl Text als auch Musik stammten aus eigener Hand. Bühnenbild und Kostüme wurden zum größten Teil mit Unterstützung der Eltern selbst hergestellt.

Das Stück entführte die Zuschauer in das Jahr 2084. Der gläserne Mensch hat leichtsinnig und unbemerkt seine Freiheit aufgegeben. Er ist nur mehr eine Marionette, gelenkt durch unsichtbare Wächter.

Es ist ausgezeichnet gelungen, ein topaktuelles Thema in gut verständlicher Form für junge und ältere Menschen gekonnt umzusetzen. Die

abwechslungsreiche Musik, ausgezeichnete Schauspieler, Tänzer und Solisten sowie ein spektakulärer Bühnenumbau sorgten für tosenden Applaus.

„Die Wächter“ – ein Stück zum Nachdenken!

Computer-Profis an der NMS Haag am Hausruck

Fit für die beruflichen Herausforderungen im Bereich der modernen Computer-Anwendung sind die Schülerinnen und Schüler der Informatikgruppen an der NMS Haag.

Am 29.05.2018 absolvierten 28 Kandidaten ECDL(European Computer Driving Licence)-Prüfungen. Alle erreichten dabei ein positives Ergebnis. Das bedeutet für 10 Kinder aus den 3.Klassen einen weiteren Schritt zum heiß begehrten ECDL-Zertifikat.

Höchst erfreulich ist das Ergebnis für 18 Teilnehmer der 4.Klasse. Sie schafften das letzte von 7 Modulen und sind nunmehr stolze Besitzer eines EU-weit anerkannten



Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der 4.Klasse

ECDL-Zertifikates, das sie als fachlich versierte Computer-Anwender auszeichnet. Innerhalb von 3 Jahren legten sie Teilprüfungen in den Bereichen PC-Grundlagen, Online-Grundlagen, Online-Zusammenarbeit, IT-Security, Textverarbeitung, Präsentation und Tabellenkalkulation ab.

Bezirksmusikfest am 30. Juni und 1. Juli 2018 in der Nachbargemeinde Hofkirchen an der Trattnach

Unter der Stabführung von Obmann Markus Oberndorfer erreichte die Trachtenkapelle Weibern am Samstag, den 30. Juni mit 93,76 einen „Ausgezeichneten“ Erfolg.

Souverän führte Markus seine Musikerinnen und Musiker zum Bezirksieger in der Leistungsstufe D.

Herzliche Gratulation zu diesem besonderen Erfolg.

Am Sonntag den 1. Juli durfte die Trachtenkapelle den Frühschoppen beim Bezirksmusikfest musikalisch umrahmen.

Freuen sie sich bereits jetzt auf den traditionellen Frühschoppen der FF Weibern beim Hallenfest im August. Die Musikerinnen und Musiker werden auch dort wieder ihr Bestes geben.





Musik-W.G. bei Jugend Kreativ

Beim diesjährigen Bezirksmusikfest in Hofkirchen an der Trattnach stellte sich die Jugendkapelle Weibern-Geboltskirchen am Samstag, 30.6.2018 den Bewertern der Jugendmarschwertung „Jugend kreativ“ wo die Kinder den 4. Platz belegten. Als Thema wählte das Jugendreferenten-Team „I am from Austria“. Mit einem traditionellen Marsch „Ins Land hinaus“ marschierten die Jungmusiker ein, weiter gings mit „Die kleine Nachtmusik“, als letztes Stück wurde noch die „geheime Bundeshymne“ „I am from Austria“ gespielt, wobei die Kinder die Österreichische Flagge darstellten.



Die Musik-W.G. bedankt sich sehr herzlich bei ihrer Stabführerin Johanna Ecklmayr, die mit viel Engagement, Motivation und Geduld die Marschproben leitete. Die Musikvereine Weibern und Geboltskirchen gratulieren den Jungmusikern zu ihrer tollen Show bei „Jugend kreativ“ beim Bezirksmusikfest in Hofkirchen an der Trattnach.

Saisonrückblick Kampfmannschaft/Reserve/Damenmannschaft

Kampfmannschaft:

Nach einer starken Hinrunde konnte die Mannschaft die Erwartungen für die Rückrunde nur mäßig erfüllen. Nachdem der Verletzungsteufel seinen Beitrag dazu geleistet hat und drei Langzeitverletzte Leistungsträger (Enser Paul, Strassmair Lukas und Horvath Gergö) ersetzt werden mussten, reichte es in der Rückrunde nur zu 7 Punkten und zum abgeschlagenen letzten Platz. Zum Vergleich, in der Hinrunde konnten 19 Punkte gesammelt werden.

Natürlich war unter anderem auch der plötzliche Trainerwechsel Mitschuld - Albert Hofbauer legte von einem Tag auf den anderen sein Amt zurück und interimsmäßig übernahm Spreitzer Franz die Trainerbürde. Jedoch nach kurzer Zeit wurde auch diese Lösung seitens der Union GT Weibern aufgelöst. Die letzten 3 Spiele wurde die Mannschaft durch Landauer Rudi betreut. Mit der Neuverpflichtung von einem altbekannten Trainer - Geßwagner Wolfgang (vorher Trainer in Hofkirchen) - soll wieder Ruhe im

Verein einkehren.

Statistik Saison 2017/18:

Tabellenplatz 8, 22 Spiele, 7 Siege, 5 Unentschieden, 10 Niederlagen, 44:58 Tore, gesamt 26 Punkte
beste Torschützen: Horvath Gergö 13 Tore, Mihaly Szücs 6 Tore, Erdös Sandor 5 Tore

Reservemannschaft:

Auch aufgrund vieler Verletzungen musste in der Reservemannschaft mit einer sehr verjüngten Mannschaft gespielt werden und dementsprechend wurden die Grenzen des Öfteren aufgezeigt. Nur aufgrund der besseren Tordifferenz konnte der vorletzte Platz gerade noch vor der Union Hofkirchen erreicht werden.

Statistik Saison 2017/18:

Tabellenplatz 10, 20 Spiele, 4 Siege, 2 Unentschieden, 14 Niederlagen, 40:81 Tore, gesamt 14 Punkte
beste Torschützen: Mohr Alex 7 Tore, Senaid Bekanovic 7 Tore, Landauer Michael 6 Tore

Verabschieden in den wohlverdienten

Fußball-Ruhestand möchte die Union GT Weibern/Sektion Fußball Mittermayr Christoph und Mohr Alexander. Danke für euren immerwährenden & langjährigen Einsatz für die Union Weibern und alles Gute in der „Pension“ wünscht euch der Vorstand und die Kicker(innen) der Union GT Weibern.

Die neue Saison bringt so einiges an Neuigkeiten mit sich - es bleibt zwar der Name „2. Klasse Mitte West“, diese wurde durch den Verband so richtig kräftig durchgemischt - man kann sagen, kein Stein blieb auf dem anderen.

Es bleiben: Grieskirchen 1b, Hofkirchen, Kematen, Kohlgrube, Geboltskirchen, Weibern

Aufgestiegen bzw. in eine andere Liga gewandert: Gaspoltshofen, Peterskirchen, Ampflwang, Eberschwang, Zell/P., Bruckmühl

NEU sind: Meggenhofen (Absteiger), TSV Timelkam, ATSV Timelkam (Absteiger), Steinerkirchen (Absteiger), Niederthalheim (Absteiger), FC Wels 1b, Steinhaus

Saisonrückblick Kampfmannschaft/Reserve/Damenmannschaft

Vorläufiger Spielplan Kampfmannschaft:

So, 19.08.18 17:00 Weibern : Steinhaus
 So, 26.08.18 17:00 Kematen a.I. : Weibern
 So, 02.09.18 16:00 Weibern : Steinerkirchen
 So, 09.09.18 16:00 FC Wels Juniors : Weibern
 So, 16.09.18 16:00 Weibern : SV Grieskirchen Juniors
 So, 23.09.18 16:00 ATSV ENJO Timelkam : Weibern
 So, 07.10.18 16:00 Hofkirchen/Tr. : Weibern
 So, 14.10.18 16:00 Weibern : Geboltskirchen
 So, 21.10.18 15:30 Niederthalheim : Weibern
 So, 28.10.18 14:30 Weibern : Meggenhofen
 So, 04.11.18 14:00 Timelkam TSV : Weibern
 So, 11.11.18 14:00 Weibern : Kohlgrube/W.
 Einzelne Termine könnten sich noch dementsprechend ändern.

Die Union GT Weibern/Sektion Fußball möchte sich bei allen Zuschauer(innen) für die tolle Unterstützung, bei den Funktionären(innen), Nachwuchsleiter/-trainer & Spieler(innen) für den gezeigten Einsatz und besonders bei den Sponsoren, ohne die ein kleiner Verein nicht mehr existieren könnte, bedanken.

Die Union freut sich auf eine sportlich erfolgreiche Saison 2018/19 und wünscht der Kampfmannschaft, der Reservemannschaft und selbstverständlich auch der Damenmannschaft eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Meisterschaft.

Fussballnachwuchs

Unsere U11 konnte im Frühjahr eine sensationelle Leistung erbringen und erreichte in der Region Mitte, Gruppe C unangefochten den Meistertitel. Die von Thomas Moullion und Wolfgang Iglseider betreute Mannschaft konnte alle 10 Spiele für sich entscheiden und erzielte dabei ein Torverhältnis von 71:6 Toren. Herzlichen Glückwunsch!



Damenmannschaft:

Auf eine sehr erfolgreiche Saison darf die Damenmannschaft zurückblicken - aus 16 Spielen wurden satte 34 Punkte erreicht und mit nur einem Punkt Rückstand auf den 2platzierten aus Peuerbach wurde der 3te Platz geholt. Wirklich eine sehr starke Leistung, zu der man nur gratulieren kann.

Statistik Saison 2017/18:

Tabellenplatz 3, 16 Spiele, 11 Siege, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen, 37:17 Tore, gesamt 34 Punkte
 beste Torschützinnen: Aschauer Sophie 13 Tore, Wiesinger Romana 7 Tore, Meislinger Martina 5 Tore.
 Auch bei der Damenmannschaft wurde ein Trainerwechsel durchgeführt - in der neuen Saison wird Mohr Alexander für die Mannschaft zuständig sein - wir möchten uns bei Sascha Stöckl für seine hervorragende Arbeit und seine erreichten Ergebnisse sehr herzlich bedanken und wünschen ihm alles Gute für seine sportliche und private Zukunft.

Fussballnachwuchs

Die U13 konnte im Frühjahr nicht an die schon gezeigten Leistungen anschließen und belegte mit 2 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen und landete dadurch auf dem 5. Rang von 9 Mannschaften.

Die U15 belegte in einer Spielgemeinschaft mit dem SK Gallspach den 9. Rang von 10 Mannschaften. Der vorletzte Platz konnte durch einen 6:3 Auswärtssieg in Kopfing fixiert werden.

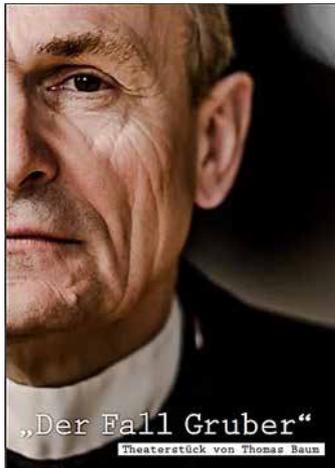
Am 3. Juni nahm unsere U12 Mannschaft an der vom Oö. Familienbund organisierten Kids-WM in Pichling teil. Jede der 16 teilnehmenden Mannschaften vertrat eine Nation, die sich für die WM in Russland qualifizieren konnte. Uns bescherte das Los den 2-fachen Weltmeister Uruguay, der standesgemäß vertreten wurde. Nach einem 2. Platz in der Gruppenphase konnte im Viertelfinale Schweden (Alkoven) mit 1:0 geschlagen werden. Im Halbfinale lieferte unsere Mannschaft einen großen Kampf, musste sich aber letztlich Russland (Gmunden) nach dem Siebenmeterschießen geschlagen geben und erreichte schließlich den hervorragenden 4. Platz. Als Trost half der Gewinn des Kreativwettbewerbs, wodurch die Kinder einen Workshop im LEGO-Studio des Welios in Wels besuchen dürfen.

Nach der anstrengenden Frühjahrsaison organisierte Nachwuchsleiter Martin Krenn einen gemeinsamen Ausflug für unsere Nachwuchskicker. Am 30. Juni wurde der großzügig erweiterte Ikuna Park in Natternbach einige Stunden unsicher gemacht. Nach einer Stärkung durch Burger und Pommes wurde um 15 Uhr die Heimreise angetreten, damit alle den WM-Achtelfinalschlager Frankreich gegen Argentinien (4:3) ansehen konnten.



Einen besonderen Dank für die Unterstützung möchte der Fußballnachwuchs Beate Wieländer, Mario Mitterlehner (Desiresticker) und den zahlreich mitgereisten Fans aussprechen.



Einladung - Der Fall Gruber

Donnerstag, 11.10.2018, 19.30 Uhr
Pfarrkirche Gaspoltshofen

Der Fall Gruber

Johann Gruber war Priester der Diözese Linz.
 1929-1933 Kooperator in Gaspoltshofen.
 Als Direktor der Linzer Blindenanstalt wurde er 1938 wegen seiner Ablehnung des Nationalsozialismus von der Gestapo verhaftet und verurteilt. Vom KZ Dachau wurde er 1940 ins KZ Gusen überstellt und am Karfreitag, 7. April 1944 grausam ermordet.
 Johann Gruber war eine herausragende Persönlichkeit, der von den Überlebenden als „Engel in der Hölle“ von Gusen verehrt wurde und vielen Menschen in Gusen das Leben rettete.

VVK € 18,-; AK 20,-; erm. 10,-

„Der Fall Gruber“
 Theaterstück von Thomas Baum



Eine Vorinformation zu einer Dekanatsveranstaltung des Dekanates Gaspoltshofen, die Karten sind ab dem 6. August im Vorverkauf über das Katholische Bildungswerk Weibern, Andreas Stahl, Tel.-Nr.: 0680/310 70 79 erhältlich.

SelBA-Training - zum Denken ist man nie zu alt!

SelBA gestalten und aktiv bleiben

Es ist die Kombination von 3 Komponenten, die sich positiv auf Ihre Lebensqualität auswirkt. Eine Mischung, die zudem Schwung und Abwechslung in Ihren Alltag bringt.

- BEWEGUNG:** Körper und Geist trainieren
Übungen, die die Freude an körperlicher und geistiger Bewegung anregen und Spaß machen.
- GEDÄCHTNIS:** Im Denken fit bleiben
Information und Übungen sowie praktische Hilfen, mit denen Sie der Vergesslichkeit den Kampf ansagen.
- KOMPETENZ:** Trainieren in der Praxis
Im vertrauten Rahmen über aktuelle Lebensfragen sprechen, Themen diskutieren und Lösungen finden.

Mit SelBA gemeinsam aktiv

UNSERE LEISTUNG WIRD ANERKANNT
 SelBA als Non-Profit-Organisation wird wegen seiner präventiven Effekte seit dem Jahr 2000 gefördert von:

- Gesundheitsfonds des Landes OÖ
- Sozialabteilung des Landes OÖ
- Abteilungen Bildung, Jugend und Sport des Landes OÖ
- Diözese Linz

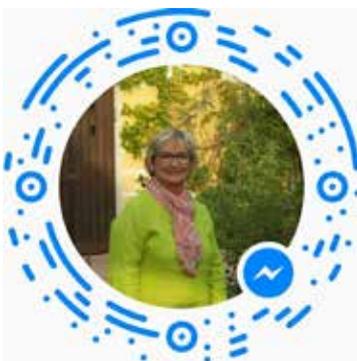
Weitere Unterlagen über SelBA und Informationen über Trainingsgruppen in Ihrer Nähe erhalten Sie direkt in der SelBA-Diözesanstelle oder unter www.selba-ooe.at

SelBA-Diözesanstelle
 Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
 Tel.: (0732) 76 10-32 13, Fax: DNV -3779
 E-Mail: selba@diözese-linz.at
www.selba-ooe.at

IMPRESSUM:
 Definiert aus dem Mittel der OÖ Gesundheitsförderung, gefördert von der Diözese Linz, kath. Bildungswerk OÖ, SelBA, Verlagsges. Linz, Pöschel, Theobald, SelBA.

Mit SelBA gemeinsam aktiv!

Termin: 22.10.2018 bis 14.1.2019, immer montags von 14.00 bis 15:30 Uhr startet ein 10-wöchiges Trainingsprogramm für Bewegung und Gedächtnis im Pfarrheim Weibern.



Infos und Anmeldung bis spätestens 8.10.2018 bei Manuela Kalliauer (0650/8840809).

Kurskosten: 50 Euro, Anzahlung 25 Euro und Restzahlung (bei Kursbeginn) bitte mittels Einzahlung auf das Konto AT46 3425 0000 03723863 bei der RAIKA Weibern.

Was ist SelBA?

SelBA ist ein ganzheitliches, langjährig erprobtes Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele. SelBA verbessert die Denkfähigkeit, die Bewegung und dies ganz ohne Leistungsdruck und ohne Schmerzpunkte zu überschreiten.

Durch das Training in der Gruppe entstehen soziale Kontakte sowie Gemeinschaft, dies bringt mehr an Lebensfreude.

Wer Körper, Geist und Seele im Gleichgewicht hat, kann bis ins hohe Alter ein glückliches, freies und erfülltes Leben genießen.

Es sprechen viele Gründe für SelBA:

- weil Sie sich wieder vieles merken können
- hilfreiche Tipps für das Leben im Alter erhalten und umsetzen
- unter Leuten sein, nicht alleine sein
- interessiert sein am eigenen Leben und dem der anderen
- Spaß und Freude in der Gemeinschaft haben
- sich was zutrauen
- gesund sein und gesund bleiben
- sich einfach was Gutes tun

Einladung zum Mitmachen am Standmarkt

Es ist wieder Zeit das Programm für den Standmarkt zu erstellen:

Die Verantwortlichen wollen heuer wieder...

- regionale Spezialitäten
- Cafehausbetrieb im Feuerwehrhaus
- Mittagstisch im GH Roiting
- Feuerlöscherüberprüfung
- Süßes und Exotisches zum Probieren

...anbieten!

Als besondere Bereicherung wünschen sie sich...

- Präsentationen unserer Handwerksbetriebe, Gewerbebetriebe
- wir freuen uns über spezielle Angebote für Kinder,
- Ideen für Klimaschutzprojekte (zB. Insektenhotel bauen) und, und, und

Es ist genügend Platz vorhanden und die Organisatoren unterstützen dich beim Auf- und Abbau deines Standes! KEINE Standgebühr!

Es sind alle sehr herzlich eingeladen mitzumachen!



Anmeldungen (aus organisatorischen Gründen unbedingt notwendig) + Info: Sepp Oberndorfer: Tel.: 0699/1917 3499 oder oberndorfer@flashnet.co.at

Einladung Hallenfest

10.-12. Aug. '18 **49. Hallenfest WEIBERN**

EINTRITT: Fr bis 21.00...4,-€ später 7,-€ • Sa bis 21.00...4,-€ später 7,-€ • Fröhschoppen: freiw. Spenden

FREITAG 10. August	HAUPTHALLE	Highlights <small>top cover band</small>	WEINHALLE	Die Trattnachtaler
SAMSTAG 11. August	HAUPTHALLE	Joe Williams Band	WEINHALLE	Life Duo "Tip-Top"
SONNTAG 12. August	TRACHTENKAPELLE WEIBERN			

DER REINERLOS WIRD ZUM ANKAUF VON FEUERWEHRGERÄTEN VERWENDET

Gratulation an Karin Dickinger-Neuwirth

Tolle Erfolge bei nationalen Sommerspielen der Special Olympics 2018 für Karin Dickinger-Neuwirth



Über 2 Goldmedaillen und 1 Silbermedaille freut sich Karin Dickinger-Neuwirth, die im Rahmen der Special Olympics 2018 in Vöcklabruck das Schwimmteam der Lebenshilfe Ried erfolgreich verstärkte. Nach einer beeindruckenden Eröffnungsfeier mit rund 10.000 Besuchern wurde es spannend. 1500 Athletinnen und Athleten kämpften in 18 Sportarten um die begehrten Medaillen. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Trainerteams, über 1200 Volunteers, zahlreichen Freunden und natürlich auch von ihren Familien. So war auch die Familie von Karin Dickinger-Neuwirth bei allen Bewerben im Publikum mit dabei, um „ihre“ Karin anzufeuern.

Karin startete in drei Disziplinen: 50 m – Freistil, 100 m – Freistil sowie in der Staffel über 4 x 25m. Bereits nach ihrem ersten Bewerb über 50 m Freistil jubelte sie gemeinsam mit ihrem Trainer und ihrem Team über ihre erste Goldmedaille.

Auch über 100 m – Freistil konnte sie ihre persönliche Bestzeit deutlich unterbieten und erzielte damit nach vier Längen Kraulen ihre zweite Medaille: Silber. Bei der Siegerehrung überreichte Sozialministerin Beate Hartinger-Klein die Medaillen und wurde dafür mit einer herzlichen Umarmung belohnt. Die Freude über den Erfolg war somit für alle spürbar und das Motto der diesjährigen Sommerspiele der Special Olympics „Brücken

bauen“ wurde ein weiteres Mal eindrucksvoll gelebt.

Schlussendlich holte Karin für ihr Team, bei dem auch Irene Berger (ebenfalls eine gebürtige Weiberlerin) an den Start ging, als Schlusschwimmerin in der Staffel ein zweites Mal Gold.

Nach der krönenden Abschlusszeremonie mit dem Auftritt des Schlagwerkers Martin Grubinger und Teilen des Percussive Planet Ensembles endeten die nationalen Sommerspiele der Special Olympics am 11.6.2018 für Karin Dickinger-Neuwirth mit drei Medaillen und zahlreichen wundervollen Eindrücken im Gepäck.

MUFUKU - Sonntag, 9. September 2018, Ausstellungseröffnung und Konzert

19.00 Uhr: Internationales Kunstseminar „Von hier aus: Welt-sichten“

Präsentation des Werkes „Transparent“ sowie Ausstellung von Kunstwerken der Sammlung MUFUKU



Haimo Ganz - Hoover - Foto gvdb

11 Kunschtchaffende aus Lettland, Frankreich, Deutschland, Schweiz und Österreich treffen sich zu einem Seminar in Weibern, um sich über ihre Sicht auf die Welt auszutauschen. Der Zufall ist hiefür grundlegend produktive Instanz: In einem aleatorischen Prozess der Themenfindung wird kooperativ ein textiles Werk für die Präsentation im öffentlichen Raum geschaffen.

Zum Gemeinschaftswerk wird der künstlerische Leiter des Seminars Jürgen Buchinger aus Basel sprechen. Zudem werden ausgewählte Kunstwerke aus der Sammlung MUFUKU gezeigt, u.a. das kinetische Objekt „hoover“ des Schweizer Künstlers Haimo Ganz, der auch anwesend sein wird.

19.30 Uhr: Luchs – Jazz Konzert im Rahmen des Künstler-Symposiums „Von hier aus“

Das Saxofon-Kontrabass-Schwesterduo Astrid und Beate Wiesinger aus Weibern sowie der Violinist Florian Sighartner haben 2014 das Trio „Luchs“ gegründet und 2016 mit ihrem Debütalbum „Totelli“ aufhorchen lassen.

In der Ankündigung für ihr Konzert im Radiokulturhaus des ORF ist zu lesen: „Klar strukturierten und doch detail- und überraschungsreich tönenden Kammer-Jazz vernimmt man da, unorthodox instrumentiert, und um elektronische Klang-Erweiterungen nicht verlegen. Auch expressive Soli dringen an das verblüffte Ohr, sorgsam eingebettet in den dramaturgischen Kontext. Das ergibt durchdachte, doch erfrischend sinnliche Musik. Hier ist ein junges Trio mit Zukunft am Werk, dessen eigene musikalische Handschrift schon heute erkennbar ist.“

Nach Konzerten des Trios heuer u.a. im Musiktheater Linz, im Alten Schlöhof Wels und bei der Ö1 Jazznacht in Wien freut es uns besonders, dass das Trio für ein Heimspiel im MUFUKU gewonnen werden konnte.

>>> www.luchsmusic.com



Beate & Astrid Wiesinger - Foto gvdb



Trio Luchs - Foto Heinz Nenning

Gesunde Gemeinde - Jahresschwerpunkt „Sicher auf Schritt und Tritt“



„Richtig und sicher kochen“

Meistens gehen Lebensmittelinfektionen mit Magenkrämpfen, Durchfall und Erbrechen einher und heilen von selbst aus. Für Menschen mit geschwächtem Immunsystem (kleine Kinder, Schwangere, ältere Menschen oder Personen mit Vorerkrankungen) können sie im Extremfall aber auch lebensbedrohlich sein.

Neben der Küchenhygiene ist wichtig, dass man rohe Lebensmittel möglichst rasch verbraucht und keinesfalls nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums verwendet. Mögliche Bakterien sollen keine optimalen Bedingungen haben um sich zu vermehren. Beachten Sie dieses Piktogramm auf dem Etikett oder - bei offener Ware - in unmittelbarer Nähe eines bestimmten Lebensmittels (z.B. Kühlregal mit rohem Fleisch, Wildfleisch, Geflügel, Fisch) Vom Geschäft in den Kühlschrank: Achten Sie auf einen raschen und kühlen Transport (Kühltasche!) und eine Lagerung der Lebensmittel im Kühlschrank bei 5 °C ! Bei der Zubereitung und dem Wiederaufwärmen der Speisen ist das Durcherhitzen (vollständiges Garen) besonders wichtig, damit Bakterien abgetötet werden. Speisen, die nicht gleich verzehrt werden, bitte im Kühlschrank aufbewahren.

Umgang mit rohen Lebensmitteln:

Möglichst keine Speisen zubereiten, die rohe Eier enthalten wie z.B. Mayonnaise oder Tiramisu. Lebensmittel mit rohen Eiern vor dem Erhitzen nicht verkosten (z.B. Teig vor dem Backen). Tauen Sie tiefgefrorenes Fleisch im Kühlschrank in einem geschlossenen Behältnis auf und leeren Sie das Auftauwasser in den Abfluss

ab. Spülen Sie gut mit heißem Wasser nach!

Sauberkeit ist „Trumpf“:

- Waschen Sie Ihre Hände vor dem Kochen und nach dem Hantieren mit rohen Lebensmitteln.
- Reinigen Sie Geräte und Arbeitsflächen, die im Kontakt mit rohen Lebensmitteln gekommen sind, gründlich mit heißem Wasser und Spülmittel.
- Wechseln Sie Geschirrhandtücher und Spülschwämme häufig, vergessen Sie auch nicht darauf, die Kühlschrankinnenflächen regelmäßig zu reinigen.
- Reinigen Sie die Arbeitsflächen in der Küche vor und nach jedem Kochen!

Damit vermeiden Sie die Übertragung von Mikroorganismen von einem Lebensmittel auf andere (Kreuzkontamination), die nicht mehr erhitzt werden, z.B. Salat.



Beachten Sie dieses Piktogramm auf dem Etikett oder - bei offener Ware - in unmittelbarer Nähe eines bestimmten Lebensmittels (z.B. Kühlregal mit rohem Fleisch, Wildfleisch, Geflügel, Fisch)

„Was heißt Mindesthaltbarkeitsdatum und was ist das Verbrauchsdatum“

Österreichische Haushalte werfen bis zu 157.000 Tonnen an angebrochenen und original verpackten Lebensmitteln in den Müll. Der Wert der Lebensmittel, die von einem Haushalt jedes Jahr weggeworfen werden, entspricht etwa 300 bis 400 Euro. Häufige Gründe sind falsche Planung von Einkäufen und Mahlzeiten (ungeplante Genusskäufe), falsche Lagerung bzw. Aufbewahrung von Lebensmitteln. Viele verlassen sich auf das Mindesthaltbarkeitsdatum (umgangssprachlich Ablaufdatum). Damit wird fälschlicherweise assoziiert, dass nach seinem Erreichen ein Lebensmittel ungenießbar ist. Das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD, „mindestens haltbar bis“) gibt an, bis zu welchem Datum der Hersteller garantiert, dass das Produkt bei sachgemäßer Lagerung mindestens haltbar ist. Die tatsächliche Haltbarkeit ist, je nach Produkt, meist deutlich länger. So kann zum Beispiel ein Joghurt auch noch nach Wochen verzehrt werden. Der Joghurt nimmt nach Ablauf des MHD an Säuregehalt zu, aber solange es zu keiner Schimmelbildung kommt, kann er mit ruhigem Gewissen noch gegessen werden. Sollten die Lebensmittel jedoch einen abwegigen Geruch aufweisen oder die Verpackung aufgebläht sein, wird jedenfalls von einem Verzehr abgeraten. Das Verbrauchsdatum („zu verbrauchen bis“) findet sich vor allem auf mikrobiell leicht verderblichen Produkten wie Fleisch, Fisch, Geflügelfleisch und Faschiertes und gibt den letzten Tag an, an dem das Lebensmittel noch verzehrt werden kann. Nach dem angegebenen Datum darf das betreffende Lebensmittel nicht mehr verkauft werden und sollte auch nicht mehr verzehrt werden, denn eine Gesundheitsgefährdung kann dann nicht ausgeschlossen werden.

Verwenden statt verschwenden – Lebensmittel sind kostbar!“

Mit folgenden Tipps können Sie sowohl die Umwelt als auch Ihren Geldbeutel schonen:

- Schreiben Sie einen Einkaufszettel und gehen Sie nicht mit leerem Magen einkaufen!
- Kaufen Sie nur was Sie wirklich brauchen. Lassen Sie sich nicht von Aktionsgroßpackungen verführen, bei denen dann womöglich die Hälfte des Produkts im Müll landet.
- Achten Sie auf die Einhaltung der Kühlkette beim Transport und die richtige Lagerung!
- Verkochen Sie Produkte bevor sie ablaufen! Wenn Sie zum Beispiel Faschiertes vor Erreichen der Verbrauchsfrist durcherhitzen, können Sie es einfrieren. Wenn Sie das Produkt roh einfrieren wollen, sollten Sie dies gleich nach dem Kauf tun, denn jeder Tag, der dem Verbrauchsdatum näher rückt, verringert die Haltbarkeit des Produkts in der Tiefkühltruhe.
- Kochen nach genauem Rezept war gestern. Mit etwas Kreativität schaffen Sie es, auch aus zufälligen Zutaten schmackhafte Kreationen zu zaubern.
- Werfen Sie abgelaufene Lebensmittel nicht automatisch in den Müll! Viele dieser Lebensmittel sind noch in Ordnung und genießbar! Nutzen Sie Ihre Sinne (sehen, riechen, schmecken), um die Genussstauglichkeit der Lebensmittel zu überprüfen.

Dinkel-Gemüselasagne

Für 4 Personen: 395 g pro Portion - 1,58 kg Gesamtmenge



Zutaten:

100 g Zwiebel
1 TL Öl
200 g Gemüse der Saison zB Sellerie, Zucchini, Karotten
80 g Dinkel geschrotet
2 EL Tomatenmark
375 ml Gemüsefond
Salz, Basilikum, Oregano, Knoblauch
160 g Lasagneblätter
Bechamel: 1 EL Öl, 30 g Mehl, 1/2 L Milch
100 g geriebener Käse 35 % FiT

Zubereitung:

Zwiebel schälen, fein schneiden und in einer Pfanne mit etwas Öl anschwitzen.

Gemüse putzen und fein würfelig schneiden und zum Zwiebel geben. Dinkel, Tomatenmark einmengen und mit dem Gemüsefond aufgießen, durchkochen lassen und abschmecken.

Bechamel bereiten.

Abwechselnd in eine Form Lasagneblätter, Gemüse-Dinkelsugo und Bechamel schichten, mit geriebenem Käse bestreuen und bei ca. 160°C ca. 45 Minuten backen.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie 500 kcal
Fett 21g
Kohlenhydrate 46g
Eiweiß 31g
Ballaststoffe 5g

Putensteak mit Zucchinischeiben und Vollkornpenne

Für 2 Personen: 255 g pro Portion - 510 g Gesamtmenge



Zutaten:

2 Putensteaks á 120 g
160 g Zucchini
2 EL Öl
90 g Vollkornpenne
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Die Penne in Salzwasser al dente kochen.

Zucchini waschen und in Scheiben schneiden.

Öl in einer Pfanne erhitzen und die Putensteaks sowie die Zucchinischeiben darin anbraten.

Alles abschmecken und anrichten.

Beilagenempfehlung:
gemischter Salat

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie 385,55 kcal
Fett 12,87g
Kohlenhydrate 30,56g
Eiweiß 36,95
Ballaststoffe 4,48

Quelle:

Richtig und sicher kochen
von DI Michaela Haas.

MHD und VB sowie Verwenden statt verschwenden – Lebensmittel sind kostbar!“
von Mag. Kathrin Kohl

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Soziales und Gesundheit
Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen
Rezepte aus der Datenbank der Gesunden
Gemeinde Oberösterreich

Cocktailstandl - Absage

Geschätzte Gemeindegänger von Weibern!

Auch heuer war am 18. August der mittlerweile traditionelle Cocktailstandl beim Dorfplatz geplant.

Leider muss die FPÖ Weibern Ihnen aber mitteilen, dass diese Veranstaltung aus gesundheitlichen Gründen abgesagt ist.

Die FPÖ Weibern bittet um Ihr Verständnis und freut sich zugleich, wenn sie eine der nächsten Veranstaltungen besuchen.

Kulturkalender



Alle Vereine und InteressentInnen sind freundlich eingeladen, Ihre Termine mit allen notwendigen Angaben (Tag und Datum, Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Ort und Zeit) bis Mittwoch, 31. Oktober 2018 schriftlich bzw. per Mail (gemeindeamt@weibern.at) bekannt zu geben. Damit der Kalender zeitgerecht vor Jahresbeginn in den Haushalten ist wird ersucht, diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Bei eventuellen Terminkollisionen wird sich ein Mitarbeiter des Gemeindeamtes mit den betreffenden Veranstaltern in Verbindung setzen.

Trauung



Foto: privat

Vormayr Klaus und Annerl Adelheid



Foto: privat

Stockhammer Gerhard
und Benetseder Elisabeth



Hiptmair Klaus
und Schabetsberger Monika

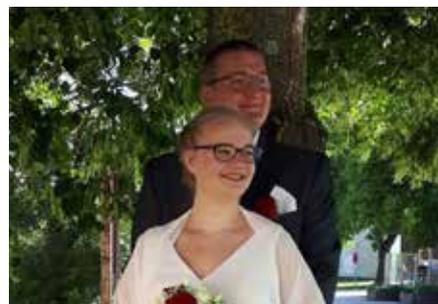


Foto: privat

Matzeneder Michael
und Grabmair Miriam

Geburten



Foto: privat

Michael
Adelheid und Klaus Voraberger



Foto: privat

Lejla
Sabina und Elvir Pestalic

Geburtstage



Thalhammer Ferdinand (80)

Aufgrund der geltenden gesetzlichen Datensicherheitsbestimmungen dürfen Gratulationen zu runden und halbrunden Geburtstagen ab 80 nur mehr mit ausdrücklicher Zustimmung des Jubilars veröffentlicht werden. Eine Auflistung der übrigen Geburtstage muss deshalb entfallen

Name: _____ Anschrift: _____ Tel.: _____

Bezeichnung	Preis	Stück	Bezeichnung	Preis	Stück
Beerenobst			Blütensträucher		
Rote Ribisel 60/80 cm	7,90		Forsythie 60/80 cm	7,90	
Schwarze Ribisel 60/80 cm	7,90		Weigeliae rot	7,90	
Jostabeere 60/80 cm	7,90		Weigeliae rosa	7,90	
Aronia Apfelbeere	7,90		Jasmin weiß	7,90	
Haselnuss großfrüchtig	12,90		Rote Teufelspirea	7,90	
Himbeere immertragend	5,90		Schmetterlingsflieder Dunkel	7,90	
Brombeere dornelos	8,90		Schmetterlingsflieder rot	7,90	
Edelholler 60/80 cm	12,00		Schmetterlingsflieder weiß	7,90	
Stachelbeere rot Resistent Mehltau	12,00		Schmetterlingsflieder rosa	7,90	
Stachelbeere Gelb resistent	12,00		Weißbunter Hartriegel	7,90	
Stachelbeere Grün resistent	12,00		Gelbbunter Hartriegel	7,90	
Taybeere 60/80 cm	8,90		Kolkwitzie rosa	7,90	
Heidelbeere 40/60 cm	11,90		Brautspirea weiß	7,90	
Weinrebe weiß kernarm	15,00		Prachtspirea weiß	7,90	
Weinrebe rot kernarm	15,00		Heckenpflanzen		
Weinrebe blau kernarm	15,00		Smaragd Thuje 60/80 cm	6,90	
Maibeere 60/80 cm	12,00		Smaragd Thuje 80/100 cm mit Ballen	8,90	
Goji Beere 60/80 cm	12,00		Smaragd Thuje 100/125 cm m. B.	12,00	
Japanische Weinbeere 80/100 cm	12,00		Liguster halbimmergrün 60/80 cm, im Topf	7,90	
Sanddorn weiblich	12,00		Liguster immergrün 60/80 cm im Topf	7,90	
Sanddorn männlich	12,00		Hainbuche 60/80 cm, im Topf	7,90	
Dirndelstrauch Fruchtsorte	29,00		Bodendecker		
Maroni 150/175 cm	25,00		Lonicera immergrüne Heckenkirsche	1,90	
Kiwi*	25,00		Cotoneaster 30/40 cm	1,90	
Landschafts- und Wildgehölze					
Schlehdorn 60/80 cm	7,90		Haselnuss 60/80 cm	7,90	
Weißdorn	7,90		Sanddorn 60/80 cm	7,90	
Apfelrose 60/80 cm	7,90		Kätzchenweide	9,90	
Hagebutte 60/80 cm	7,90		Schwarzer Holler	7,90	
Felsenbirne 60/80 cm	7,90		Eberesche oder Vogelbeere	9,90	
Dirndelstrauch	7,90				

*nur eine Pflanze notwendig

Bezeichnung	Buschbaum		Halbstamm		Hochstamm	
	Preis	Stück	Preis	Stück	Preis	Stück
Äpfel						
Weißer Klarapfel	20,00		20,00		35,00	
James Grieve	20,00		20,00		35,00	
Gravensteiner	20,00		20,00		35,00	
Berner Rosen	20,00		20,00		35,00	
Cox Orange	20,00		20,00		35,00	
Kronprinz Rudolf	20,00		20,00		35,00	
Gloster	20,00		20,00		35,00	
Jonathan	20,00		20,00		35,00	
Jonagold	20,00		20,00		35,00	
Brünnerling	20,00		20,00		35,00	
Birne						
Williams Birne	20,00		20,00		35,00	
Clapps Liebling	20,00		20,00		35,00	
Gute Luise	20,00		20,00		35,00	
Alexander Lucas	20,00		20,00		35,00	
Zwetschke						
Hauszwetschke	20,00		20,00		35,00	
Zuckerzwetschke	20,00		20,00		35,00	
Kirsche						
Regina Kirsche	20,00		20,00		35,00	
Hedelfinger Kirsche	20,00		20,00		35,00	
Gr. Schwarze Kirsche	20,00		20,00		35,00	
Germersdorfer Kirsche	20,00		20,00		35,00	
Koröser Weichsel	20,00		20,00		35,00	
Schattenmorelle Weichsel	20,00		20,00		35,00	
Marille						
Ungarische Beste	20,00		20,00		35,00	
Goldrich	20,00		20,00		35,00	
Grosse Wahre Frühaprikose	20,00		20,00		35,00	
Mostobst						
Erbachhofer Mostapfel	20,00		20,00		35,00	
Hauxapfel	20,00		20,00		35,00	
Speckbirne	20,00		20,00		35,00	
Rotbirne	20,00		20,00		35,00	
Schweizer Wasserbirne	20,00		20,00		35,00	
Landlbirne	20,00		20,00		35,00	
Apfelquitte	20,00		25,00		-----	-----
Birnenquitte	20,00		25,00		-----	-----
Walnüsse veredelt	-----	-----	59,00		-----	-----
Walnüsse Sämling	-----	-----	20,00		-----	-----
Asperl	20,00		25,00		-----	-----

Nicht genannte Baum- u. Straucharten können auf Rückfrage (Hr. Wolfgang Hattinger, Hofkirchen 0664/3767510) ebenfalls bestellt werden!

**Bestellschein bitte bis Donnerstag, 21. September 2018
beim Gemeindeamt Weibern abgeben!**

**Die Pflanzenausgabe erfolgt am Samstag, 13. Oktober 2018 in der Zeit 9.30 - 11.30 Uhr,
während des Standmarktes, bei Fam. Matzeneder gegen Barzahlung!**